

**Von:** Mailinglistenservice-BMFSFJ <elist@bmfsfj.de>  
**An:** <gleichstellung@zv.uni-wuerzburg.de>  
**Datum:** 2.12.2009 15:22  
**Betreff:** BMFSFJ E-Mail-Abonnement - Pressemitteilungen: Kristina Köhler: "Viel erreicht - viel zu tun. Familienfreundlichkeit bleibt wichtige Herausforderung!"

BMFSFJ Internetredaktion

Pressemitteilung Nr. 1/2009

Veröffentlicht am 02.12.2009

Thema: Familie, Freiwilliges Engagement, Gleichstellung, Kinder und Jugend,  
Ältere Menschen, Zivildienst

Kristina Köhler: "Viel erreicht - viel zu tun. Familienfreundlichkeit bleibt wichtige Herausforderung!"

Neue Bundesfamilienministerin im Bundestag vereidigt

Die neue Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Kristina Köhler, hat heute im Bundestag ihren Amtseid abgelegt. Damit ist der Wechsel an der Spitze des Ministeriums offiziell vollzogen. Bereits am Montag hatte Köhler die laufenden Amtsgeschäfte von Ursula von der Leyen übernommen.

"Ich freue mich auf mein neues Amt und sehe den Herausforderungen, die auf mich warten, mit großer Spannung entgegen", erklärt Bundesfamilienministerin Kristina Köhler. "Deutschland ist in den vergangenen Jahren familienfreundlicher geworden. Wir dürfen jetzt aber nicht stehen bleiben. Damit junge Menschen ihren Wunsch nach Kindern auch verwirklichen können, müssen wir den Ausbau der Kinderbetreuung konsequent fortsetzen. Ich will insbesondere auch die jungen Väter beim Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen. Und natürlich müssen wir uns noch stärker den Herausforderungen stellen und die Potentiale nutzen, die das Altern unserer Gesellschaft mit sich bringt", so Köhler.

Neuer Staatssekretär im Bundesfamilienministerium wird Josef Hecken. Der 50-jährige Jurist war bisher Präsident des Bundesversicherungsamtes in Bonn und ist ein ausgewiesener Verwaltungsfachmann. Von 2004 bis 2007 war Hecken Minister für Justiz, Gesundheit und Soziales im Saarland, anschließend Minister für Justiz, Gesundheit, Arbeit und Soziales. Parlamentarischer Staatssekretär bleibt wie bisher Dr. Hermann Kues. Der 60-jährige Niedersachse ist seit 2005 in dieser Funktion im Bundesfamilienministerium.

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
E-mail: [poststelle@bmfsfj.bund.de](mailto:poststelle@bmfsfj.bund.de) <<mailto:poststelle@bmfsfj.bund.de>>  
Internet: <http://www.bmfsfj.de> <<http://www.bmfsfj.de>>

Servicetelefon: 01801 90 70 50  
Wann können Sie anrufen?  
montags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Um sich von dieser Mailingliste abzumelden, wählen Sie bitte den unten stehenden Link an. Dadurch wird eine E-Mail an die Mailinglisten-Software des BMFSFJ vorbereitet. Diese E-Mail brauchen Sie nur noch abzuschicken.  
[abmelden\\_Pressemitteilungen\\_gleichstellung@zv.uni-wuerzburg.de](mailto:abmelden_Pressemitteilungen_gleichstellung@zv.uni-wuerzburg.de)  
<<mailto:Mailinglistenservice-BMFSFJ<elist@bmfsfj.de?subject=abmelden&body=abmelden%20Pressemitteilungen%20gleichstellung@zv.uni-wuerzburg.de>>

Falls das Abmelden mit Hilfe des obigen mailto-Links nicht funktioniert, schicken Sie bitte eine E-Mail an die Adresse [Mailinglistenservice-BMFSFJ<elist@bmfsfj.de](mailto:Mailinglistenservice-BMFSFJ<elist@bmfsfj.de)> <<mailto:Mailinglistenservice-BMFSFJ<elist@bmfsfj.de>>>: Der Betreff der E-Mail wird ignoriert. In den Inhalt der E-Mail schreiben Sie bitte nur die folgende Zeile:  
[abmelden\\_Pressemitteilungen\\_gleichstellung@zv.uni-wuerzburg.de](mailto:abmelden_Pressemitteilungen_gleichstellung@zv.uni-wuerzburg.de)